

Zeitschrift: Technische Mitteilungen / Schweizerische Telegraphen- und Telephonverwaltung = Bulletin technique / Administration des télégraphes et des téléphones suisses = Bollettino tecnico / Amministrazione dei telegrafi e dei telefoni svizzeri

Herausgeber: Schweizerische Telegraphen- und Telephonverwaltung

Band: 10 (1932)

Heft: 3

Nachruf: Totentafel = Nécrologie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ueber die thermodynamischen Grundlagen der Luftströmung in Rohrpostleitungen.

Mitteilung aus dem Forschungslaboratorium der Mix & Genest A.-G.,
von P. R. Arendt, Berlin.

Vor rund 80 Jahren baute man die ersten brauchbaren Rohrpostanlagen. Gegen 70 Jahre sind verflossen, seitdem Fernrohrpostlinien dem Nachrichtendienst nutzbar gemacht werden konnten. Bis vor einem Jahrzehnt fand man solche Einrichtungen nur in grösseren Städten weniger Länder. Erst das Anwachsen der Großstädte und die allgemeine Teuerung nach dem Weltkriege nötigten zu technischen Verbesserungen, die eine zuverlässige, rasche und billige Uebermittlung ermöglichen.

Ueber den Bau von Rohrpostanlagen wurden erst in den letzten 15 Jahren verschiedene wissenschaftliche Arbeiten veröffentlicht. Neulich erschien auf diesem Gebiete in der Zeitschrift „Elektrische Nachrichtentechnik“, Band 9, Heft 3, 1932 und im Sonderabdruck die theoretische Abhandlung von Arendt „Ueber thermodynamische Grundlagen der Luftströmung in Rohrpostleitungen“. Dem Verfasser ist es gelungen, auf 7 Druckseiten die verschiedenen Verhältnisse betreffend Druckunterschiede und Luftgeschwindigkeiten in Rohrpostleitungen mathematisch zu beweisen und übersichtlich darzustellen. Der Sonderabdruck ist erhältlich bei der Verlagsbuchhandlung Julius Springer in Berlin.
A. H.

Totentafel — Nécrologie.

Emil Hatz.

Emil Hatz, der sympathische Betriebsleiter des Telephonamtes Chur, ist nach einer schweren Operation von einem Lungenschlage dahingerafft worden. Er erreichte ein Alter von bloss 44 Jahren.

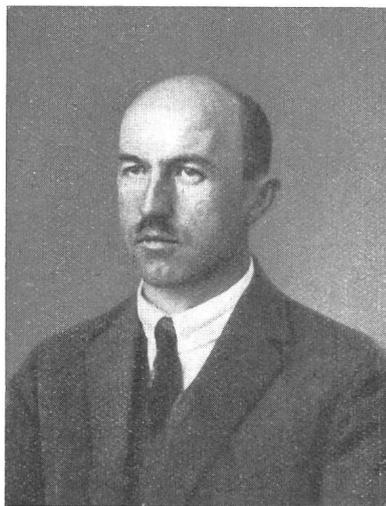
Emil Hatz wurde in Chur geboren. Nach Absolvierung der dortigen Schulen erlernte er das Schlosserhandwerk. Im Dienste der Firma Brown Boveri war er längere Zeit im Engadin und in Frankreich tätig. Immer bestrebt, vorwärts zu kommen, ersparte sich der energische und fleissige junge Mann die Mittel zum Studium am Technikum Burgdorf, wo er denn auch die Prüfung als Elektrotechniker bestand.

Praktisch und theoretisch gut vorbereitet, trat Emil Hatz im Jahre 1911 als provisorischer Elektrotechniker beim Telephonamt Chur ein. 1912 wurde er zum Elektrotechniker II. Klasse, 1927 zum Elektrotechniker I. Klasse und 1929 zum technischen Bureauchef befördert. Er lebte fast ausschliesslich seinem Beruf und versah seinen nicht immer leichten Dienst mit seltener Energie und Sachkenntnis. Nur wenige beherrschten wie er sämtliche administrativen und technischen Gebiete der Verwaltung. Zwei in den „Technischen Mitteilungen“ erschienene Abhandlungen über die Schaltung von Radioempfängern zeugen von seinen bedeutenden Kenntnissen im Radiowesen.

Leider war die Gesundheit unseres Freundes den Anstrengungen auf die Dauer nicht gewachsen. Starke Willenskraft und sorgfältige Pflege trugen zwar den Sieg davon, als er im Jahre 1921 von einer schweren Krankheit befallen wurde. Rund zehn

Jahre später erreichte ihn der zweite Angriff, dem er nicht mehr zu widerstehen vermochte.

Mit Emil Hatz ist ein tüchtiger, geschätzter und beliebter Beamter dahingegangen.



Personalnachrichten — Personnel — Personale.

Wahlen. — Nominations. — Nomine.

Genève. Exprès de I^{re} cl.: *Aeschimann Roger*, exprès de II^e cl.

Lausanne. Chef de bureau de II^e cl.: *Lador Jules*, sous-chef de bureau.

Bern. Sekretär: *Roulet Maurice*, Telephonbeamter I. Kl. in Yverdon. Vorarbeiter II. Kl.: *Pfäffli Christian* und *Steinmann Jakob*, Linienmonteure.

Burgdorf. Aufseherin: *Frl. Müller Margrit*, Betriebsgehilfin I. Kl.

Basel. Telephonbeamter I. Kl.: *Bürer Albin*, Telegraphist und Telephonist in Ragaz.

Aarau. Betriebsgehilfin I. Kl.: *Frl. Brunner Alice*, Betriebsgehilfin II. Kl.

Zürich. Techniker II. Kl. *Rizzoli Pietro*, Techniker. Monteur I. Kl.: *Kneringer Karl*, Monteur II. Kl. Aufseherin: *Frl. Welti Wilhelmine*, Betriebsgehilfin I. Kl.

Frauenfeld. Zentralstationsmonteur: *Forster Adolf*, Monteur I. Kl. in Altstätten.

Chur. Linienmeister: *Albertin Heinrich*, Vorarbeiter II. Kl.

Versetzungen in den Ruhestand. — Mises à la retraite.

Collocamenti a riposo.

Lausanne. *Moulin Jules*, monteur de I^{re} cl.

Le Sépey. *Mme Ansermet Eugénie*, titulaire.

Yverdon. *Schenk Eugène*, chef de téléphone de III^e cl.

Bern. *Werchmann Adolf*, Vorarbeiter I. Kl., *Frl. Hager Rosa* und *Pauli Verena*, Aufseherinnen.

Luzern. *Hermann Rudolf*, Telephonbeamter I. Kl. *Frl. Hugenschmidt Klara*, Betriebsgehilfin II. Kl.

Zürich. *Siegrist Salomon*, Zentralstationsmonteur. *Frl. Eberhard Anna*, Aufseherin.

Rapperswil. *Février Louis*, Chefmonteur.

Lugano. *Foletti Pietro*, capo operaio di IIa cl.

Todesfälle. — Décès. — Decessi.

Basel. *Keller Adolf*, Laufbursche.

Root. *Arnet Leonz*, Bureauinhaber.

Zürich. *Frl. König Hedwig*, Betriebsgehilfin i. A.

Chur. *Hatz Emil*, Technischer Bureauchef.